

Schüler der Realschule plus Untermosel zeigten gute Leistungen bei den Bundesjugendspielen

Annika Schlömer und Gabriel Föhr Schulsieger

Die Bundesjugendspiele Leichtathletik der Realschule plus an der Untermosel wurden auch in diesem Jahr wieder im Stadion in Polch ausgetragen. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 8 nahmen an den Wettkämpfen im Sprint, Weitsprung, Schlagballweitwurf, Kugelstoß und Langlauf teil.

Jahrgangssieger bzw. -siegerin in den einzelnen Jahrgangsstufen wurden:

Jahrgang 2000: Gabriel Föhr und Annika Schlömer, Jahrgang 2001: Benedik Max und Marie Kröter, Jahrgang 2002: Hendrik Saas und Melina Krechel, Jahrgang 2003: Louis Pauken und Kathrin Brachtendorf, Jahrgang 2004: Chris Rettig und Emilia-Jolina Krause.

Schulsieger bei den Jungen wurde Gabriel Föhr, Schulsiegerin Annika Schlömer. Diese beiden Jahrgangsbesten hatten deutlich mehr Punkte, als zu dem Erreichen einer Ehrenurkunde notwendig sind.

Die Organisation des Sportfestes lag in diesem Jahr in den Händen des neuen „Sportchefs“ Alexander Knopp. Seinen Vorarbeiten, der vorzüglichen Mitarbeit aller Lehrerkollegen, der gewissenhaften Arbeit der Riegenführer aus den 9. Schuljahren und der Unterstützung der Mitarbeiter des Stadions in Polch war es zu verdanken, dass die Bundesjugendspiele organisatorisch vorbildlich abliefen und in dem vorgegebenen Zeitrahmen durchgeführt werden konnten.

Ein besonderer Dank gilt der Stadt Polch, die das Stadion, trotz Umbauarbeiten, in einem Top-Zustand der Realschule plus an der Untermosel für ihr Sportfest zur Verfügung stellte.



Mit viel Ehrgeiz gingen die Schülerinnen und Schüler der Realschule plus Untermosel bei den diesjährigen Bundesjugendspielen Leichtathletik zu Werke.